

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846**

19.8.1846 (No. 226)

# Karlsruher Tagblatt.

Nro. 226.

Mittwoch den 19. August

1846.

## Bekanntmachungen.

Die Militär-Schwimmsschule wird morgen zur Fortsetzung des Schwimmunterrichts wieder eröffnet.

Karlsruhe den 17. August 1846.

Der Generalmajor und Schwimmschuldirektor.

ad interim.

v. P f n o r.

Am 14. d. M., Morgens zwischen 8 und 12 Uhr, wurde aus dem Eckhause Nro. 4. der Ritterstraße und des innern Zirkels eine silberne Cylinderuhr nebst Kette entwendet. Die Größe dieser Uhr war mittler, die Ränder matt vergoldet, und so wie der Bügel matt ciselirt. Das Gehäuseblatt war mit verschlungenen Zügen ausgeziert, das Zifferblatt mit deutschen Ziffern war emailirt. Die Kette war eine goldene sogenannte Panzerkette, welche aus drei Abtheilungen bestand, wovon jede durch eine goldene Muschel mit der andern vereinigt war. An dem einen Ende der Kette, wo sie in das Westenknopfloch eingehängt wird, war ein goldener Haken, und da wo die Uhr eingehängt war, befand sich ein sogenannter Karabinierhaken.

Zwischen der mittlern Abtheilung der Kette in der Mitte derselben, hängen 2 kleine goldene Kettchen herunter, welche beide ein sogenanntes Traqueschließelchen festhielten.

Dies bringen wir zum Zweck der Fahndung und gefälligen Mittheilung anher zur öffentlichen Kenntniß.

Karlsruhe den 15. August 1846.

Großh. Stadttamt.

L a c o s t e.

## Aufforderung.

Seit dem Monat Juli sind drei Viertel der städtischen Umlagen pro 1846 verfallen, von vielen Steuerpflichtigen wurden die vorgeschriebenen Termine nicht eingehalten, und da nur gestattet ist, Vorauszahlungen zu machen, Rückstände aber keine geduldet werden dürfen, so werden sämtliche, welche ihre Zahlungsverbindlichkeiten nicht erfüllt haben, aufgefordert, alsbald Zahlung zu machen, damit nicht auf gerichtlichem Wege gegen sie verfahren werden muß.

Karlsruhe den 11. August 1846.

Stadtkasse-Verrechnung.

D a l e r.

## Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Fahrnißversteigerung.] Nach dem Antrage der Erbinteressenten werden auf Ableben des dahier

angestellt gewesenen Werkführers Joseph Umenhofer dessen hinterlassene Fahrnisse, als: Pretiosen, Kleidungsstücke, Weiszeu, Bettung und sonstiges Hausgeräthe, der öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wozu Tagfahrt auf

Freitag den 21. d. M.,

Morgens 9 Uhr,

in der Wohnung des Werkmeisters Trute, im hintern Eisenbahngebäude, zu dessen Eingang der Weg hinter dem Bahnhof gestattet ist, anberaumt wird.

Karlsruhe den 14. August 1846.

Großh. Stadttamtsevisor.

G e r h a r d.

F. Kohler.

(3) [Gläubiger-Aufruf.] Es werden alle die, welche aus irgend einem Grunde eine Forderung an die Verlassenschaftsmasse der Rutscher Jakob Kiefer'schen Eheleute von hier zu machen haben, aufgefordert, solche bis

Freitag den 21. d. M., von Morgens 8

bis Mittags 12 Uhr,

auf dem Stadttamtsevisorats-Bureau dahier vor dem Notar anzumelden, widrigenfalls die Masse gesetzlich vertheilt wird, und sie sich allenfalligen Schaden selbst beizumessen haben.

Karlsruhe den 6. August 1846.

Großh. Stadttamtsevisor.

G e r h a r d.

(1) [Impressenversteigerung.] In Folge höheren Auftrags wird Donnerstag den 20. August, Nachmittags 3 Uhr, ein Vorrath abgängiger Rechnungsimpresen in dem Hofraum des Gebäudes der Direction der Großherzogl. Posten und Eisenbahnen in schicklichen Abtheilungen an den Meistbietenden gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber hiermit eingeladen werden.

Karlsruhe den 14. August 1846.

Rechnungsrevision der Direction der Großh. Posten und Eisenbahnen.

D s e r.

(1) Augustenberg. [Obstversteigerung.] Donnerstag den 20. d., Vormittags 8 Uhr, werden auf dem Gute Augustenberg Zwetschgen und etwas Birnen versteigert, wozu man die Liebhaber einladet.

Karlsruhe den 17. August 1846.

## Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Langenstraße Nro. 144., dem Langenstein'schen Garten gegenüber, ist ein hübsch möblirtes Zimmer mit 2 Kreuzstöcken auf den 15. September oder ersten October zu vermieten.

In der Waldstraße Nr. 61., am Ludwigsplatz, ist sogleich ein schön möblirtes großes Zimmer ebener Erde, vornheraus, mit Bedienung zu vermieten.

Ablerstraße Nro. 4., im zweiten Stock, ist eine Kammer mit Bett ganz billig zu vermieten.

In der Langenstraße Nro. 73. ist ein Zimmer im Hinterhaus auf den 1. September mit oder ohne Bett zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, eine Stiege hoch.

In der Kronenstraße Nro. 53. ist ein Logis mit 2 ineinander gehenden möblirten Zimmern im Hinterhause, und ein Zimmer mit Möbel, auf die Straße gehend, auf den 1. Sept. zu vermieten.

In Nr. 33. der neuen Herrenstraße, im dritten Stock, sind auf den 1. September oder sogleich ein oder zwei möblirte Zimmer zu vermieten.

Zwei bequem eingerichtete Zimmer mit Bett und Möbel sind zu vermieten Hirschstraße Nro. 8., im zweiten Stock.

Akademiestraße Nro. 29. sind im untern Stock 2 freundliche auf die Straße gehende Zimmer sogleich oder auf den 1. Sept. zu vermieten.

In der neuen Waldstraße Nr. 60. ist der 2te Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Alkof, Küche, Keller, Holzremis, 2 Kammern und Antheil an der Waschküche, auf den 23. Okt. d. J. zu vermieten. Auch würden auf Verlangen nur 4 Zimmer abgegeben.

(1) [N. B. Nr. 1071. Logisvermietung.] Im äußern Zirkel sind parterre 2 hübsche Zimmer ohne Möbel sogleich oder auf den 1. September an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres auf dem Commissionsbureau von J. Scharpf, in der Steinstraße, nächst dem Spital.

(3) [Laden zu vermieten.] In einem sehr frequenten Theile der Langenstraße ist ein schöner Laden mit langen Fenstern und angränzenden Wohnzimmern nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23ten Oktober, an ein reinliches und vorzugsweise an ein Puzgeschäfft, billig zu vermieten, und das Nähere auf dem Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) [Wohnungsgesuch.] Eine stille Familie sucht bis 23. Oktober l. J. ein Logis von 2 bis 3 Zimmern, Küche, Keller ic. in dem Hinter- oder Seitengebäude eines Hauses, vorzugsweise in der Amalien-, Wald- oder Karlsstraße; auch ein ordentliches Manfardenlogis würde angenommen werden. Allenfallige Anerbieten wollen im Comptoir dieses Blattes gemacht werden.

### Vermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] Es wird eine im Kochen erfahrene Person von gesetztem Alter gesucht, die gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Das Nähere zu erfragen Ablerstraße Nro. 18., zwei Treppen hoch.

(1) [Gesuch.] Eine solide, mit guten Zeugnissen versehene Person, welche sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird zu Kindern auf kommendes Ziel gesucht. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstvertrag.] Zur Besorgung von zwei Kühen wird ein fleißiges Mädchen gesucht, welches sich auch den sonst vorkommenden häuslichen Arbeiten unterzieht, und kann sogleich eintreten. Näheres Stephanienstraße Nro. 38.

(1) [Dienstgesuch.] Ein junges Frauenzimmer, von guter Familie, das gut französisch spricht, wünscht bei einer honetten Familie eine Stelle als Kammerjungfer zu erhalten. Näheres im goldenen Hirsch.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen waschen, schön nähen kann und in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, wünscht eine Stelle sogleich oder auf Michaeli zu erhalten. Näheres in der Kronenstraße Nro. 9., im Hintergebäude, eine Stiege hoch.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich oder auf das Ziel einen Dienst zu erhalten. Zu erfragen in der kleinen Spitalstraße Nr. 19.

(1) [Dienstgesuch.] Eine gefestete Person von mittleren Jahren, die im Kochen gut erfahren ist und allen weiblichen Arbeiten vorstehen kann, auch sich mit den besten Zeugnissen auszuweisen vermag, wünscht bei einer Herrschaft auf Michaeli unterzukommen. Zu erfragen in der alten Herrenstraße Nr. 8., im 2ten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Eine Person von gesetztem Alter, welche gut kochen und alle häusliche Arbeiten gut versehen kann, wünscht sogleich oder auf Michaeli eine Stelle zu erhalten. Näheres innerer Zirkel Nro. 29.

(1) [Verlorenes.] Sonntag den 16., Abends, ging ein Battist-Sackuch, mit H. W. gezeichnet, in der Langenstraße verloren; der redliche Finder wird gebeten, dasselbe in Nr. 72. der Langenstraße gegen eine Belohnung abzugeben.

(1) [Anzeige.] Es ist vor einigen Tagen im Ständehaus ein Hut und ein Regenschirm zurückgeblieben. Wer sich als Eigenthümer dazu auszuweisen vermag, kann diese Gegenstände gegen Erlass der Einrückungsgebühr in Empfang nehmen bei Merkel, Kanzleidner der zweiten Kammer.

(1) [Kastatt. Pferdeverkauf.] In dem linksseitigen Flügelgebäude des hiesigen Schlosses sind zwei gut eingefahrene Pferde (braune Wallachen) sammt zugehörigem Geschirr, so wie eine moderne Halbhaise mit Glasdeckel aus freier Hand billig zu verkaufen.

(1) [N. B. Nro. 1070. Bettverkauf ic.] Eine beinahe neue Kosshaar-Matrage nebst Deckbett und 2 Kopfkissen; sodann ein modernes Kinderstühlchen sind zu annehmbarem Preis unterzeichnetem Bureau zum Verkauf übergeben.

Commissionsbureau von J. Scharpf.

(1) [Anerbieten.] Bei einer achtbaren Beamten-Familie dahier kann ein Knabe oder Jüngling, welcher eine der hiesigen Lehranstalten besuchen soll, sogleich oder mit Beginn des neuen Schuljahres gegen ein billiges Honorar in Kost, Wohnung und elterlicher Aufsicht untergebracht werden. Nähere Auskunft beliebe man mündlich oder in frankirten Briefen, mit A. B. bezeichnet, bei der Redaktion dieses Blattes einzuholen.

Es wird ein guter Guitare- und ein Violin-Lehrer gesucht. Die Adressen sind abzugeben Herrenstraße Nro. 33., im untern Stock.

Ein junger Franzose wünscht seine freien Abende mit Unterricht in seiner Sprache auszufüllen. Diejenigen jungen Herren, welche daran Theil zu nehmen

wünschen, wollen sich gefälligst an die Expedition dieses Blattes wenden, welche Auskunft ertheilen wird. Der Unterricht findet jeden Abend von 8 bis 10 Uhr statt.

**Privat-Bekanntmachungen.**

Bei Unterzeichnetem werden fortwährend die beschmutzten oder befleckten Herrenkleidungsstücke jeder Art ganz schön und billig wieder hergestellt.

**Johann Baumberger**, Schneidermeister,  
Langestraße Nro. 103.

**Bekanntmachung.**

Die Unterzeichnete, welche ihr Geschäft in Mannheim lange Jahre betrieben, empfiehlt sich im Bügeln, sowie auch im Waschen Geschäfte anzunehmen, und verspricht ihren Gönnern eine gute und schnelle Beförderung.

**Lisette Ruprecht**,

wohnhaft in der Akademiestraße Nr. 37.

**Großh. Bad. 35 fl. Loose,**

deren Ziehung den 31. d. M. stattfindet, sind zu haben bei

**M. B. Muerbacher**,

Langestraße Nr. 135.

**Großh. Badische 35 fl. Loose,**

Ziehung den 31. August l. J.

Hauptgewinne: 50000 fl., 15000 fl., 5000 fl., 4mal 2000 fl., 13mal 1000 fl., 20mal 250 fl., 250mal 50 fl. u. Original-Loose werden billigst verkauft bei

**K. A. Levis**,

Langestraße Nro. 94.

Großh. badische 35 fl. Loose und badische Serienloose vom Anlehen 1840, deren Gewinnziehung den 31. d. M. stattfindet, sind zu haben bei

**Löw Homburger & Söhne.**



Heute Abend um 6 Uhr wird meine bereits gestern angekündigte Vorstellung, bestehend in dem Steigen mehrerer Luftballons, im Promenadenhaus dahier stattfinden.

Die dazu bestellte vollständige Blechmusik beginnt um 4 Uhr zu spielen; die Füllung meines Ballons wird um 5 Uhr vorgenommen, und verdient besondere Beachtung.

Eintrittspreis 6 kr. für die Person. Um zahlreichen Zuspruch bittet nochmals

**J. G. Kammermayer**,  
Physiker aus München.

**Tagesordnung der II. Kammer.**

59. öffentliche Sitzung

Mittwoch den 19. August 1846.

Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Bericht des Abg. Goll über den Gesetzesentwurf, die Besteuerung des Rübenzuckers betr.
- 3) Fortsetzung der Discussion, die Besserstellung der Volksschullehrer betreffend.
- 4) Discussion über Mathy's Bericht, die Errichtung einer Bank betreffend.
- 5) Discussion, die landesherrlichen Declarationen der Standesherrn betreffend.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Donnerstag den 20. August: **Lucrezia Borgia**. Große Oper in 3 Aufzügen, von Felix Romani; Musik von Donizetti. Die Lucrezia Rutschmann vom Theater zu Cremona: Lucrezia Borgia zur letzten Gastrolle.

Freitag den 21. August: **Der Chemann auf dem Lande**. Lustspiel in 3 Aufzügen, nach dem Französischen von H. Börnstein.

**Frankfurter Börse am 17. August 1846.**

		Pap.	Geld.			Pap.	Geld.	GELDSORTEN.		
BADEN.	3 1/2 Obligat. v. 1842	—	92 1/2	HOLL.	3 1/2 Integrale	59 3/8	59 1/2	fl.	kr.	
	50 fl. Loose v. 1840	—	56 3/4		4 1/2 Syndicats	—	—	—	11	5
	35 fl. Loose v. 1845	34 3/8	34 1/8		3 1/2 ditto	—	—	—	9	48
	Bankactien	—	1869		3 1/2 Obligationen	—	—	—	87 3/4	—
ONSTEN.	5 Metallig.-Obligationen	—	110 7/8	BAVERN.	Ludwig-Canal-Actien	—	—	98 1/8	—	
	4 ditto ditto	—	100 1/4		Lott.-Anlehen à fl. 300.	—	—	78 1/2	—	
	3 ditto ditto	—	73 5/8		ditto à fl. 500.	—	—	95 3/4	—	
BRICH.	250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	126 3/4	126 1/2	DARN-STADT.	3 1/2 Obligationen	—	—	80 1/8	—	
	500 fl. Loose v. 1834	—	157 3/8		4 ditto	—	—	—	93 3/4	—
	2 1/2 Stadtbanco-Oblig.	—	—		Lott.-Anlehen à fl. 50.	—	—	—	100	—
PREUSSEN.	4 1/2 Obligat. b. Bethmann	101	—	NASSAU.	3 1/2 ditto Gresh. à fl. 25.	—	—	74	—	
	4 ditto ditto	100	—		Oblig. bei Rothschild	—	—	—	28 3/4	—
	3 1/2 St.-Schuldach. à 105 kr.	95 7/8	—		25 fl. Loose	—	—	—	94 3/8	—
SPANIEN.	Prämiencheine	87 3/4	—	FRANKFURT.	3 1/2 Obligationen	—	—	25 3/4	—	
	5 Active incl. II Coupous	—	—		4 Taurusbahn-Actien	—	—	—	96 1/8	—
								DISCOUNT . . . . .		4 1/4

## Fremde

### In hiesigen Gasthöfen.

**Im Darmstädter Hof.** Hr. Dahm, Kfm. m. Sat. v. Stuttgart. Hr. Hüttlin, Bürgermeister v. Konstanz. Hr. Mayer, Hr. Schuh, Hr. Marx u. Hr. Ullmer, Kfm. v. Mannheim.

**Im Englischen Hof.** Hr. Kuregger, Oberst m. Fam. u. Dienersch. v. Warschau. Hr. Downes, Rent. m. Fam. u. Dienersch. von London. Hr. Abeling, Kfm. m. Fam. v. Berlin. Hr. Koppler, Kfm. von München. Hr. v. Ansbruch m. Fam. u. Bed. v. Petersburg. Hr. Brugmann, Kfm. von Frankfurt. Hr. Stier, Hr. Bietmann und Hr. Beck, Part. daher. Hr. Neg, Kfm. mit Fam. daher. Hr. Kapfer, Architekt daher. Hr. Fackler, Gastw. v. Simonswald. Hr. Sengerwald, Holzhltr. v. Emmenbingen.

**Im Erbprinzen.** Mad. Duluvier und Mad. Coslobi v. Paris. Hr. Rust u. Hr. Dauer, Rent. v. Berlin. Frhr. v. Tüschheim, Staatsminister mit Bed. von Freiburg. Hr. Laue, Rent. v. Neapel. Lord Loftus v. Stuttgart. Hr. Osten, Rent. a. Holland. Hr. Graf v. Königsegg m. Gemahlin v. Straßburg. Hr. Godefroid, Part. von Amsterdam. Hr. Peterste, Part. von Wien. Hr. Reinhardt, Gutsbesitzer von Bergheimerhof. Herr Berg, Kfm. v. Frankfurt. Frhr. v. Müdt m. Fam. und Bed. v. Bödingheim.

**Im Geist.** Hr. Kurzel von Rappena. Hr. Lindenlaub, Fabr. v. Lahr.

**Im goldenen Adler.** Hr. Zoos, Hdm. m. Sohn v. Gerwiel. Hr. Moberer v. Dettigheim. Hr. Gölzner v. Denslingen. Hr. Tauber, Gastg. von Herrenalb. Hr. Kull u. Hr. Wehrle, Part. daher.

**Im goldenen Kreuz.** (Post.) Hr. Green, Rent. m. Fam. u. Bed. aus Irland. Hr. Compten, Capitän m. Sat. u. Bed. v. Edinburg. Hr. Graf, Rentier mit Fam. v. London. Hr. Bleuler, Rent. m. Sat. u. Bed. v. Basel. Hr. Schönner, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Schieur, Kfm. v. Neurs. Hr. Bug, Rent. m. Sat. v. London. Hr. Morstadt, Kfm. von Paris. Hr. Schopp, Kfm. von Mannheim. Hr. Forster, Rentier daher. Hr. Eichborn, Kfm. v. Landau. Hr. Dpferdinger, Kfm. von Böblingen. Hr. Krusi, Rent. mit Sat. von Buchareff. Hr. Baron v. Laudo, Propr. m. Fam. u. Bed. v. Neapel. Hr. Laubert, Rittergutsbesitzer m. Sat. und Bed. a. Ungarn. Hr. Bleuler, Kfm. v. Zürich.

**Im goldenen Ochsen.** Frhr. von Neill zu Neilenburg, L. k. östr. General-Postdirektor m. Fam. und Bed. v. Wien. Hr. Gleich, Dr. m. Fam. v. Stuttgart. Hr. Granicher, Part. v. Thann. Hr. Lenarz, Kfm. von Glödbach. Hr. Böhm, Fabr. Hr. Fleisch, Gastg. und Hr. Gerber, Gemeinderath v. Gerlachshausen. Hr. Conz, Kfm. m. Sohn von Pforzheim. Mad. Weber von Bruchsal. Hr. Tomshütz, Münzmeister von Frankfurt. Hr. Kueff, Propr. v. Immenstadt. Mad. Haas v. Neusweiler. Mad. Forstmeier v. Pforzheim.

**Im goldenen Lamm.** Hr. Häberle v. Mülhausen.

**Im goldenen Schiff.** Hr. Neutlinger, Hdm. v. Weiler. Hr. Rosenfeld, Kfm. v. Hoffenheim. Hr. Döbringer, Hdm. v. Weiler, Hr. Cahn, Hdm. v. Müsheim.

**In der goldenen Waag.** Hr. Baulnecht von Sinsheim. Hr. Gutschel, Kfm. v. Freiburg. Hr. Müller u. Hr. König v. Mannheim.

**Im Hof von Holland.** Hr. Duilliron, Stud. v. v. Lausanne. Hr. Fries v. Heidelberg. Hr. Umscheidt, Dr. v. Solothurn. Hr. Ducrest, Propr. v. Paris. Hr. Rafront, Rent. v. Neuville. Hr. Rowland, Rent. aus England. Hr. Schnabel, Kfm. v. Barmen.

**Im König von England.** Hr. Häberle u. Hr. Bleu v. Darmstadt. Hr. Grimm m. Sohn v. Wiesbaden. Hr. Lehmann v. Breybach. Hr. Kampf, Kfm. v. Höhe. Hr. Waller v. Mingsheim.

**Im Nassauer Hof.** Hr. Delmüller v. Frankenthal. Hr. Kahn, Kfm. v. Ehrstetten. Hr. Hauser, Kfm. v. Straßburg.

**Im Pariser Hof.** Hr. Baumgärtner, Maler von Mannheim. Hr. Bösch, Part. von Freiburg. Hr. Luz, Kfm. v. Berlin. Hr. Bourchardt m. Tochter v. Basel. Hr. Rasina, Kfm. v. Billingen.

**Im Prinz Friedrich von Baden.** Hr. Baron v. Krusenstein mit Famil. und Bed. von Petersburg. Hr. Schlemberger, Part. v. Mülhausen. Hr. Lachmann von Kastatt. Hr. Fesch, Kfm. v. Offenburg. Hr. Baron v. Pechtrig v. Berlin. Hr. Bassi, Dr. a. Mailand. Hr. Marullae m. Sat. v. Genf. Hr. Bianco-Soli, Rent. a. Benedig. Hr. Slonsberg, Gutsbesitzer v. Dortrecht.

**Im Rheinischen Hof.** Hr. Benz, Part. v. Artestbach. Hr. Köhler, Lehrer v. Billigheim. Hr. Schönfeld, Kfm. v. Mülhausen. Hr. Schäffer, Part. v. Rehl. Hr. Greiff, Stud. v. Tübingen.

**Im Ritter.** Hr. Beutlinger, Stud. v. Wien. Hr. v. Feitisch, Lieut. von München. Hr. Adler, Maler von Pösth. Hr. Klunginger, Stadtpr. v. Södingen. Mad. Schrad m. Sohn v. Straßburg. Hr. Casfolli, Kfm. a. Mailand. Hr. Schöneck v. Stuttgart. Hr. Blumenteller, Apoth. v. Zwiessalten. Hr. Widmann, Beamter von Stuttgart. Hr. Wächter, Kaufm. daher. Hr. Wächter, Stud. daher. Hr. Reif, Mechanikus von Neunkirchen. Hr. Gehinger, Kfm. v. Buchau.

**Im Römischen Kaiser.** Hr. Fuchs, Partik. von Köln. Hr. Hahn, Part. mit Sat. von Frankfurt. Hr. Regnier, Propr. m. Fam. v. Paris. Hr. Braun, Part. m. Sat. v. Zürich. Hr. Merians, Kfm. v. Bern. Hr. Held u. Hr. Rein, Kfm. v. München. Hr. Buche, Kfm. v. Mannheim. Hr. Zerrer, Pfr. v. Kappel. Hr. Hoffmann, Kfm. v. Kassel. Hr. Specht, Part. daher. Hr. Köhle, Part. von Bremen. Hr. Stadtmüller, Part. von Speyer. Hr. Groß, Kfm. v. Frankfurt.

**Im rothen Haus.** Hr. Kaufmann, Partik. von Freiburg. Hr. Wirgenauer, Kfm. v. Mainz. Hr. Frank, Kfm. von Nürnberg. Hr. Kammerer, Fabr. von Köln. Hr. Wolf, Kfm. von Steinach. Hr. Kohler, Notar von Basel. Hr. Sieber, Kaufm. v. Straßburg. Hr. Wolf, Verwalter von Augsburg. Herr Wegger, Ackeror von Mannheim. Hr. Braun, Kfm. v. Kandel. Hr. Mayer, Kfm. v. Furtwangen. Hr. Roth, Kfm. von Würzburg. Hr. Rißler, Part. v. Rotterdam.

**In der Stadt Pforzheim.** Hr. Rhei v. Musbau. Hr. Dürr von Eberstadt. Hr. Krauß v. Offenburg. Hr. Kohler, Kfm. von Nürnberg. Hr. Fehler, Kfm. von Rempfen. Hr. Stadelmann mit Gattin von Luzern. Hr. Ludescher von Dbrigheim.

**Im Waldhorn.** Hr. Bleyfuß, Rent. von Straßburg. Hr. Schrod, Notar v. Philippsburg. Hr. Wolf, Hr. Weinkauf, Hr. Greiner u. Hr. Theobald, Stud. v. Zweibrücken. Mad. Kern m. Bed. v. Wädingen. Fr. Leig von Landau. Hr. Schneider, Gastg. daher. Hr. Hausrath, Rent. von Straßburg. Hr. Kopf, Part. von Neustadt. Hr. Sander, Part. v. Solin.

**Im Zähringer Hof.** Hr. Baron v. Schölgelhaus, Major m. Fam. v. Stuttgart. Hr. Weiß, Kfm. m. Sat. von Konstanz. Hr. Grumel, Sand. Theol. von Heidelberg. Hr. Boshardt v. München. Hr. Nottebohm, Kfm. v. Düren. Hr. Khrandt, Oberst von Mannheim. Hr. Lindig, Kfm. v. Chemnitz.

### In Privathäusern.

Bei Frau Domänenverw. Hoyer: Herr Häberle von Laufen. — Bei Frn. Medicinalrath Dr. Molitor: Hr. Doktor Würth, Physikus von Hüfingen. — Bei Herrn Rechnungsrath Fies: Fr. Groos v. Straßburg. — Bei J. P. Levy: Hr. D. Levy, Kfm. v. London. — Bei Frn. Schirmsabr. Dölter: Mad. Lambach von Sinsheim. — Bei Frn. Stiftungsrevisor Binkert: Hr. Leo, Part. v. Sickingen. — Bei Frn. Registrator Stulz: Madame Groß v. Rippenheim. — Bei Frn. Tapezier Himmelheber: Fr. Pierre v. Befancon.